



München, Oktober 2020

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,

die Schulschließungen im Zusammenhang mit COVID-19 haben dazu geführt, dass viele Eltern in Bayern ihren Jahresurlaub bereits eingebracht haben, weil sie ihre Kinder selbst betreuen mussten. Aus diesem Grund hat das Kultusministerium ein Sonderförderprogramm für zusätzliche Ferienangebote in den Herbstferien aufgelegt. Der Bayerische Jugendring (BJR) hält im Internet ein Ferienportal bereit, auf dem Sie die Ferienangebote in Ihrer Region finden.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie darüber informieren, wie Sie Ihr Kind für Ferienangebote anmelden können.

Bitte gehen Sie so vor:

- Das Ferienportal des BJR finden Sie hier: [www.bjr.de/ferienportal](http://www.bjr.de/ferienportal)
- Die Ferienangebote werden nach und nach ergänzt. Sie können nach unterschiedlichen Ferienangeboten in Ihrer Region (sortiert nach Landkreisen und kreisfreien Städten) recherchieren.
- Bitte melden Sie sich dann **direkt bei dem jeweiligen Träger des Ferienangebots** an. Die Informationen hierzu finden Sie in der jeweiligen Stecknadel auf der Landkarte.

Bitte beachten Sie bei der Anmeldung Folgendes:

- Im Ferienportal finden Sie zwei Arten von Ferienangeboten:
  - reguläre Ferienangebote, an denen alle Kinder teilnehmen können.
  - Ferienangebote, an denen nur Kinder teilnehmen können, deren Eltern ihren Jahresurlaub bereits weitgehend einbringen mussten.
- Viele Träger werden erst nach und nach ihre Ferienangebote im Ferienportal einstellen. Wenn Sie noch nicht gleich ein passendes Angebot finden, prüfen Sie bitte einige Tage später nochmals die zur Verfügung stehenden Angebote.
- Mit dem Sonderförderprogramm möchte der Freistaat die Eltern in Bayern unterstützen. Ein gesetzlicher Anspruch auf einen Ferienplatz besteht nicht.

- Bitte beachten Sie, dass die Ferienangebote nicht von den Schulen organisiert und durchgeführt werden. Informationen zu den Ferienangeboten finden Sie ausschließlich im Ferienportal ([www.bjr.de/ferienportal](http://www.bjr.de/ferienportal)).
- Der Freistaat übernimmt für Ferienangebote keine Beförderungskosten.

Wir hoffen, dass die zusätzlichen Ferienangebote dazu beitragen, die Familien in Bayern in diesem herausfordernden Jahr zu entlasten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Staatsministerium für Unterricht und Kultus